

175/113 1731 Oktober 11., Rheinau

### Schreiben von Gerold II. Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend das Fideikommiss

---

**B** Abt Gerold<sup>1</sup> teilt Beat Jakob Zurlauben<sup>2</sup> mit, dass «der Herr Vetter» das Fideikommiss auf 2000 Gulden bringen kann; und das womöglich in den Freien Ämtern. Betreffend Vetter Gardehauptmann<sup>3</sup> darf man nicht verzweifeln, sondern hoffen, dass es noch geschieht. Dies steht aber nicht in der Gewalt von Gerold.

---

<sup>1</sup> Gerold II. Zurlauben, Abt von Rheinau.

---

<sup>2</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben.

---

<sup>3</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben.

---

AH 175, Bl. 230-231 • Bl. 230<sup>v</sup> und 231<sup>r</sup> leer, 231<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel.  
Original.

---